

ANTRAG auf WITWENPENSION bzw. ABFINDUNG
ANTRAG auf WITWERPENSION bzw. ABFINDUNG
ANTRAG auf WAISENPENSION bzw. ABFINDUNG

ANTRAG auf RENTE

in
 Vertragsstaat

Eingangsstampiglie	
Aktenzeichen der Hb-Pension	
Aktenzeichen des/der Verstorbenen	Referenznummer
VSNR des Pensionswerbers/der Pensionswerberin	
VSNR des/der Verstorbenen	

I. Personaldaten des/der Verstorbenen

(Namen in Blockschrift, Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Zuname und Vorname	akad. Titel	Geschl.	Geburtsdatum	Anzahl der Kinder
Geburtsname und Namen aus früheren Ehen/Partnerschaften				Todestag
Ist der Tod Folge eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit?	nein	ja - Ursache:		
Ist der Tod durch Dritte verursacht worden?	nein	ja - Form R 215 notwendig!		

II. Personaldaten der Witwe/des Witwers

Zuname und Vorname	akad. Titel	Geschl.	Staatsbürgerschaft	VSNR/Geburtsdatum
Geburtsname und Namen aus früheren Ehen/Partnerschaften				Tag der Eheschließung Verpartnerung
Anschrift: Straße, Gasse, Platz, Hausnr., Stiege, Stock, Tür			Bezirk	Telefonnummer
PLZ – Ort			Fax	e-mail

III. Personaldaten der Waisen

Anzuführen sind: **Kinder** bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres; darüber hinaus nur dann, wenn ihre Arbeitskraft durch Schul- oder Berufsausbildung überwiegend beansprucht wird bzw. wegen Krankheit oder Gebrechens Erwerbsunfähigkeit gegeben ist; weiters **Stiefkinder**, sofern sie mit dem (der) Verstorbenen in ständiger Hausgemeinschaft gelebt haben.

Zuname und Vorname	VSNR oder Geburtsdatum/ Geburtsort	Ehelich, legitimiert, unehelich, Wahlkind, Stiefkind;	Bei Kindern über 18: Ausbildung/Erwerbs- unfähigkeit	Adresse
	• •			
	• •			
	• •			
	• •			

IV. Angaben für Waisenpensionen

(nur bei Waisenpensionen ausfüllen)	ja – nein	Nähere Angaben (bitte Nachweise beilegen)
Sind beide Elternteile verstorben?		Name des anderen Elternteiles VSNR Todestag:
Wird nach dem anderen Elternteil eine Waisenpension bezogen bzw. wurde sie beantragt?		bei nein: letzte Tätigkeit dieses Elternteiles: bei ja: Versicherungsträger und Pensionshöhe:
Bei Waisen über 18: Steht die Waise in einem Ausbildungsverhältnis?		Art der Ausbildung: voraussichtliches Ende der Ausbildung: Bitte Nachweise (Schulbesuchsbestätigung ...) beilegen
Geht die Waise neben der Ausbildung einer Erwerbstätigkeit nach?		Art der Erwerbstätigkeit: Wochenstundenanzahl:
Betrifft nur behinderte Waisen! a) Ist die Erwerbsunfähigkeit vor Vollendung des 18. Lebensjahres eingetreten? b) Bei Nein: Ist die Erwerbsunfähigkeit nach dem 18. Geburtstag während einer Schul- oder Berufsausbildung eingetreten? c) Ist die Erwerbsunfähigkeit durch Dritte verursacht worden?		bei ja: Form R 215 ausfüllen

V. Pensionsüberweisung/Pflegegeld/Krankenversicherung

Angaben für Witwen/Witwer- und Waisenpensionen

	Witwe/Witwer ja – nein	Waise(n) ja – nein	Nähere Angaben (bitte Nachweise beilegen)
Soll die Pension auf ein Pensionskonto überwiesen werden?			ja: Bitte den "Antrag auf bargeldlose Pensionszahlung" von einem Geldinstitut ausstellen zu lassen und einzusenden. nein: Barzahlung wird ausdrücklich verlangt
Bei Waisenpensionsanträgen für minderjährige Kinder : Beantragen Sie die Überweisung der Waisenpension auf Ihr Pensionskonto?			
Sind Sie gesetzlich krankenversichert ?			Anstalt:
Beantragen Sie zur Fortsetzung der Geldleistungsberechtigung eine Option in der GSVG-Krankenversicherung?			Form 6029 notwendig!
Beantragen Sie für den Fall der Ablehnung des Pensionsantrags vorsorglich die Weiterversicherung in der GSVG-Krankenversicherung?			<i>Mit diesem Antrag werden die Antragsfristen für die Weiterversicherung gewahrt. Falls Sie die Weiterversicherung nicht brauchen, können Sie den Antrag jederzeit zurückziehen.</i>
Beziehen Sie bereits Pflegegeld oder wurde Pflegegeld beantragt?			Auszahlende Stelle:
Falls nein: Beantragen Sie wegen Pflegebedürftigkeit Pflegegeld?			Form P 1-20 notwendig!

VI. Angaben zu Ehe, Ehescheidung und Unterhaltsansprüchen

	ja – nein	Nähere Angaben (bitte Nachweise beilegen)
War die Ehe mit dem/der Verstorbenen zum Zeitpunkt des Todes aufrecht ?		
Falls nein: Wurde die Ehe mit dem/der Verstorbenen geschieden (für nichtig erklärt)?		Ausspruch nach § 61 Abs. 3 Ehegesetz im Scheidungsurteil enthalten: ja nein
Wurde Unterhalt geleistet?		ja, mtl. € seit Grundlage für die Zahlung (Vergleich, Urteil, Vertrag: Datum, Gericht):
Haben Sie auf Unterhalt verzichtet?		Verzicht am
Haben Sie sich nach der Ehe mit dem/der Verstorbenen wieder verheiratet ?		wann:

VII. Angaben zu den Einkommensverhältnissen

	ja – nein	Nähere Angaben (bitte Nachweise beilegen)
Hat der/die Verstorbene in den letzten vier Kalenderjahren vor dem Tod Einkünfte erzielt?		Ja: P 1-802 erforderlich
Haben Sie in den letzten beiden Kalenderjahren vor dem Tod Einkünfte erzielt?		Ja: P 1-802 erforderlich
Beziehen Sie derzeit Einkünfte oder haben Sie eine Pension/Rente/sonstige laufende Geldleistung beantragt?		Ja: P 1-802 erforderlich
Führen Sie die nach dem GSVG/FSVG versicherungspflichtige Erwerbstätigkeit des/der Verstorbenen fort bzw. ist eine Fortführung geplant?		

VIII. Weitere Angaben für Witwen/Witwerpensionen

	ja – nein	Nähere Angaben (bitte Nachweise beilegen)
a) nur beantworten, wenn der/die Verstorbene bereits Pensionist war		
Hat der/die Verstorbene nach Anfall der Pension eine Erwerbstätigkeit ausgeübt?		Art der Tätigkeit: Zeitraum:
b) nur beantworten, wenn der/die Verstorbene noch nicht Pensionist war		
Wurde der Versicherungsverlauf des/der Verstorbenen bereits zusammengestellt?		nein: Beschäftigungsverlauf (P 1-4) liegt bei ja: bei welchem Versicherungsträger:
War der/die Verstorbene im Ausland erwerbstätig?		Staat(en):
Wollen Sie einen Schul(Hochschul)zeiteinkauf abschließen, den der/die Verstorbene begonnen hat?		
c) nur beantworten, wenn die Witwe/der Witwer noch nicht Pensionist ist		
Wurde die Anzahl Ihrer Versicherungsmonate bereits festgestellt?		nein: Beschäftigungsverlauf (P 1-4) liegt bei ja: bei welchem Versicherungsträger:
Gehören Sie einem anderen in- oder ausländischen Pensions(Renten)system an?		welchem:

IX. Erklärung zum Pensionsantrag

Ich erkläre, die Angaben **nach bestem Wissen und Gewissen** gemacht zu haben. Mir wird mitgeteilt, dass Leistungen, die auf Grund unrichtiger oder unvollständiger Aussagen erbracht wurden, zurückgezahlt werden müssen, ferner dass allfällige **Sachverhaltsänderungen** zu meinen Angaben (z. B. im Einkommen, in den Familienverhältnissen, in der Adresse) **innerhalb von zwei Wochen**, die Aufnahme einer **Erwerbstätigkeit innerhalb von sieben Tagen** von mir bekannt gegeben werden müssen.

Betrifft nur PensionswerberInnen, die mit dem/der Verstorbenen in Hausgemeinschaft gelebt haben oder Erben sind:

Ich setze ein allfälliges **nicht abgeschlossenes Pensionsfeststellungsverfahren** des/der Verstorbenen fort.
Ich erkläre, dass ich die einzige anspruchsberechtigte Person bin (andernfalls **P 1-73** ausfüllen!).
Ich beantrage die Auszahlung eines **allfälligen Pensionsguthabens** des Verstorbenen.
Ich erkläre, dass ich mit dem/der Verstorbenen in häuslicher Gemeinschaft gelebt habe.

Betrifft nur PensionswerberInnen, die den Verstorbenen/die Verstorbene gepflegt haben, die Pflegekosten überwiegend bestritten haben oder Erben sind (ggf. **P 1-74** ausfüllen!):

Ich setze ein allfälliges **nicht abgeschlossenes Pflegegeldfeststellungsverfahren** des/der Verstorbenen fort.
Ich beantrage die Auszahlung eines **allfälligen Pflegegeldguthabens** des/der Verstorbenen.

Für den Fall, dass ein offener Beitragsrückstand (z. B. auf Grund einer Stundung) bzw. ein offener Kostenanteil besteht, erkläre ich mich mit einem Einbehalt von meiner Pension einverstanden:

ja – Ratenhöhe:

nein

Antragstellung durch eine andere Person:

Name, Anschrift und Telefonnummer des Antragstellers/der Antragstellerin

.....
.....
.....

SachwalterIn (Bestellungsbeschluss liegt bei wird nachgereicht)
Bevollmächtigter Vertreter/Vertreterin (Vollmacht liegt bei wird nachgereicht)
Antrag gilt als Vollmacht (vom Pensionswerber unterfertigt)

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Wird von der SVA ausgefüllt!	Die Übereinstimmung der angegebenen Personaldaten mit den vorgelegten Dokumenten wird bestätigt.	Die Dokumente liegen in Kopie bei.	Die Dokumente werden nachgereicht.
Geburtsurkunde des/der Versicherten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Todesbestätigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heiratsurkunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtsurkunde des/der Kindes(r)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zweitschrift ausgefüllt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Infoblatt "Was Pensionisten melden müssen" ausgefüllt! <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
		 Stempel und Unterschrift

**Wahrheitsgemäße Erklärung über die Höhe der Einkünfte
in den letzten zwei/vier Kalenderjahren vor dem Tod**
Beiblatt zum Antrag auf Witwen/Witwerpension

Name des/der Verstorbenen	VSNR/Geburtsdatum	Aktenzeichen
Name der Witwe/des Witwers	VSNR/Geburtsdatum	Aktenzeichen

Die Höhe der Witwen/Witwerpension hängt von der Höhe des Einkommens des verstorbenen und des hinterbliebenen Ehepartners in den letzten Kalenderjahren vor dem Tod ab. Bitte geben Sie die **Gesamtsumme der Bruttoeinkünfte der maßgeblichen Kalenderjahre** an und legen Sie, soweit vorhanden, Einkommensnachweise (z. B. Einkommensteuerbescheide oder -erklärungen, Lohnzettel, Gehaltsbestätigungen) bei. Die Pension wird auf Grund Ihrer wahrheitsgemäßen Erklärung vorläufig festgestellt und als jederzeit verrechenbarer Vorschuss ausbezahlt.

I. Einkünfte des/der Verstorbenen

Ist das Einkommen des/der Verstorbenen in den letzten beiden Kalenderjahren vor dem Tod wegen Krankheit, Arbeitslosigkeit oder einer durch Krankheit verursachten Einschränkung der Erwerbstätigkeit gesunken?

- ja, führen Sie bitte die Einkünfte des/der Verstorbenen in den letzten 4 Jahren vor dem Tod an
 nein, führen Sie bitte die Einkünfte des/der Verstorbenen in den letzten 2 Jahren vor dem Tod an

Zutreffendes bitte ankreuzen

Einkünfte bitte im Bruttobetrag angeben.

Art der Einkünfte	Weitere Angaben
<input type="checkbox"/> Pension	Auszahlende Stelle Einkünfte
<input type="checkbox"/> Ruhe- oder Versorgungsgenuss als Beamter oder vergleichbarer Bezug	Auszahlende Stelle Einkünfte
<input type="checkbox"/> Pension auf Grund ausländischer Versicherungs- oder Versorgungssysteme	Auszahlende Stelle Einkünfte
<input type="checkbox"/> Betriebspension oder Firmenpension (ausgenommen Pensionen wegen Dienstunfähigkeit und Hinterbliebenenleistungen)	Auszahlende Stelle Einkünfte
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit Altersteilzeitvereinbarung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Dienstgeber Einkünfte
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit (voraussichtliche Höhe der Einkünfte, falls Verluste zu erwarten sind, bitte möglichst genau schätzen)	Art der Tätigkeit Einkünfte Verluste
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben (Einheitswert des Eigengrunds und gepachteter/im Fruchtgenuss bewirtschafteter Flächen)	Eigengrund Pacht/Fruchtgenuss Anteil
<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit im Ausland	Einkünfte
<input type="checkbox"/> Einkünfte als politischer Mandatar oder Funktionär	Art der Tätigkeit Einkünfte
<input type="checkbox"/> Sonstige Einkünfte, wie	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/> Krankengeld, Wochengeld	Einkünfte
<input type="checkbox"/> AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Übergangsgeld, Pensionsvorschuss, Weiterbildungsgeld, Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhalts, ...)	Auszahlende Stelle Einkünfte
<input type="checkbox"/> Sonderunterstützung	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/> Unfallrenten und Leistungen der Unfallfürsorge	Einkünfte
<input type="checkbox"/> Leistungen aus einem Sozialplan	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/> Andere Einkünfte	Einkünfte
<input type="checkbox"/> Keine der genannten Einkünfte	

II. Einkünfte der/des Hinterbliebenen in den letzten zwei Kalenderjahren

A. Haben Sie in den **letzten beiden Kalenderjahren** vor dem Tod des Ehegatten Einkünfte bezogen?

B. Beziehen Sie **derzeit** derartige Einkünfte oder haben Sie eine derartige Leistung beantragt?

Zutreffendes bitte ankreuzen

Einkünfte bitte im Bruttobetrag angeben.

A	B	Art der Einkünfte	Weitere Angaben
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Pension	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ruhe- oder Versorgungsgenuss als Beamter oder vergleichbarer Bezug	Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Pension auf Grund ausländischer Versicherungs- oder Versorgungssysteme (ausgenommen Hinterbliebenenleistungen aus dem gleichen Versicherungsfall)	Auszahlende Stelle
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Betriebspension oder Firmenpension (ausgenommen Pensionen wegen Dienstunfähigkeit und Hinterbliebenenleistungen)	Auszahlende Stelle
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit	Dienstgeber
		Altersteilzeitvereinbarung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit (voraussichtliche Höhe der Einkünfte, falls Verluste zu erwarten sind, bitte möglichst genau schätzen)	Art der Tätigkeit
			Einkünfte
			Verluste
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einkünfte aus land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben (Einheitswert des Eigengrunds und gepachteter/im Fruchtgenuss bewirtschafteter Flächen)	Eigengrund
			Pacht/Fruchtgenuss
			Anteil
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erwerbstätigkeit im Ausland	Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einkünfte als politischer Mandatar oder Funktionär	Art der Tätigkeit
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sonstige Einkünfte, wie Krankengeld, Wochengeld	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Übergangsgeld, Pensionsvorschuss, Weiterbildungsgeld, Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhalts, ...)	Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sonderunterstützung	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Unfallrenten und Leistungen der Unfallfürsorge	Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Leistungen aus einem Sozialplan	Auszahlende Stelle
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Andere Einkünfte	Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Leistungen von einem Bundessozialamt (z.B. Beschädigtenrente) oder Leistungen nach dem Opferfürsorgegesetz	Art/Auszahl. Stelle
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Leistungen von einem Sozialhilfeträger	Art/Auszahl. Stelle
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	andere bisher nicht genannte inländische Einkünfte (z.B. Leistungen einer Pensionskasse oder eines Wohlfahrtsfonds, Miete, Pacht, Ausgedinge, Leibrenten, Firmenpensionen, Zinsen)	Art/Auszahl. Stelle
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	andere bisher nicht genannte ausländische Einkünfte	Art/Auszahl. Stelle
			Einkünfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine der genannten Einkünfte	

Ihre Angaben werden durch Anfragen bei den auszahlenden Stellen bzw. dem Finanzamt bestätigt. Sobald die Bestätigungen vorliegen, wird die Pensionshöhe endgültig festgestellt.

Erklärung: Ich erkläre, dass ich alle Fragen wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet habe. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Leistungshöhe auf Grund meiner Angaben als jederzeit verrechenbarer Vorschuss festgestellt wird, und dass allfällige Überzahlungen zurückgefordert werden.

Datum und Unterschrift